

**Jugendliche  
reden mit.**

**Strukturierter  
Dialog**

**Die Arbeitsgruppe Strukturierter Dialog begleitet die Umsetzung der EU-Jugendstrategie.  
Mit dabei sind:**

- » Bundesministerium für Familien und Jugend
- » Landesjugendreferate
- » Jugendforschung
- » Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit
- » Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos
- » Nationalagentur des Programms „Erasmus+: Jugend in Aktion“
- » Bundes Jugend Vertretung - Koordinierungsstelle Strukturierter Dialog

© 2015 Österreichische Kinder- und Jugendvertretung  
Koordinierungsstelle zur Umsetzung des Strukturierten Dialogs in Österreich  
Liechtensteinstraße 57/2  
1090 Wien  
office@strukturierter-dialog.at  
ZVR-Zahl: 902252246



**Erasmus+**

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.  
Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser;  
die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Klimapositiv produziert  
Druck: Gugler  
Design: En Garde

# Jugendbeteiligung durch Dialog

Junge Menschen müssen aktiv in die Gestaltung und Umsetzung von Politik einbezogen werden. Das zählt seit 2009 auch zu den vertraglich festgelegten Zielen der Europäischen Union (EU).

Der **Strukturierte Dialog** bezieht Jugendliche und EntscheidungsträgerInnen auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene ein, um Mitsprache und Mitgestaltung in der europäischen Jugendpolitik zu ermöglichen.

Die Vision ist, dass der kontinuierliche Informations- und Meinungsaustausch mit jungen Menschen schlichtweg Teil des modernen Politik- und Verwaltungsverständnisses wird.

Um einen solchen Dialog möglich zu machen, braucht es einen Rahmen, der die verschiedenen Dialogprozesse strukturiert und für eine gemeinsame Zielrichtung sorgt.



- » einem gemeinsamen Bezugspunkt: die EU-Jugendstrategie
- » einem zeitlichen Rahmen: 18-monatige Arbeitsphasen
- » einem transparenten Prozess: Verbindlichkeit, Kontinuität, Ermächtigung



**Strukturierter Dialog  
öffnet neue Wege**

# Was bewirkt der Strukturierte Dialog?

Die EU-Jugendpolitik ist im Grunde das, was die Mitgliedsstaaten daraus machen. Das heißt: nur wenn von der lokalen über die regionale bis auf die nationale Ebene Jugendbeteiligung passiert, macht der **Strukturierte Dialog** auch auf europäischer Ebene Sinn.

Das, was auf lokaler Ebene an Ideen und guten Beispielen da ist, kann auch in der Nachbarregion auf Interesse stoßen. Und genauso lassen sich manche Maßnahmen nur auf nationaler Ebene und nicht bloß im eigenen Bundesland umsetzen. Die Vorschläge, die Österreich auf EU-Ebene einbringt, beeinflussen mitunter Jugendpolitik in ganz Europa.

Ganz wesentlich für den **Strukturierten Dialog** ist, dass die Beiträge junger Menschen ernst genommen werden und sie eine verbindliche Rückmeldung erhalten. Dafür sorgt die Arbeitsgruppe **Strukturierter Dialog**.



**Mit dem Strukturierten Dialog ist die EU Vorreiterin in Sachen Beteiligung und sorgt so für eine Stärkung der Demokratie.**



**Strukturierter Dialog schafft bessere Lösungen und höhere Akzeptanz**

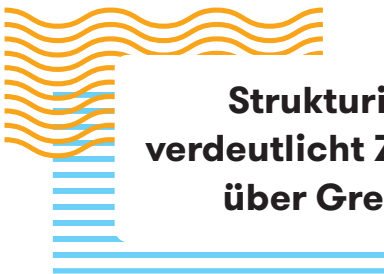


# Wie funktioniert der Strukturierte Dialog?

In eineinhalbjährigen Prozessen werden europaweit zu einem Schwerpunktthema der EU-Jugendstrategie Ideen eingeholt. Dabei werden in den ersten sechs Monaten ein gemeinsames Verständnis und Fragen zur Konsultation formuliert. Das zweite Halbjahr dient der Sammlung von Lösungsansätzen und der Formulierung von Empfehlungen für den EU-Jugendministerrat. Diese Empfehlungen sollen abschließend zu konkreten Maßnahmen führen.

Die gebündelten Vorschläge aus Österreich werden von JugendvertreterInnen und VertreterInnen des Jugendministeriums bei einer EU-Jugendkonferenz mit den Ergebnissen der anderen Mitgliedsstaaten zusammengeführt.

Die Empfehlungen der EU-Jugendkonferenz werden auch in Österreich an Menschen in Verwaltung und Politik herangetragen, um Veränderungen im Sinne der Anliegen von Jugendlichen zu bewirken.



**Strukturierter Dialog  
verdeutlicht Zusammenhänge  
über Grenzen hinweg**

# Mitmachen

Die AdressatInnen des **Strukturierten Dialogs** sind alle, die daran interessiert sind, dass Jugendpolitik gute Rahmenbedingungen für alle jungen Menschen in Österreich und Europa ermöglicht.

Die Aktivitäten des **Strukturierten Dialogs** in Österreich richten sich insbesondere an junge Menschen zwischen 13 und 30 Jahren sowie an all jene, die mit dieser Zielgruppe arbeiten, bspw. JugendarbeiterInnen, LehrerInnen, Kommunal- oder LandespolitikerInnen.

Zum jeweiligen Schwerpunktthema kann auf der Dialog-Plattform [www.strukturierter-dialog.at](http://www.strukturierter-dialog.at) beigetragen werden. Dort finden sich auch laufend alle aktuellen Informationen zu den Aktivitäten in Österreich und Europa.

Eine weitere Möglichkeit sich am Strukturierten Dialog zu beteiligen ist die Förderschiene des Programms „Erasmus+ Jugend in Aktion“ für größere Projekte. Alle Informationen dazu finden sich unter [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at) bzw. vor Ort bei den Jugendinfos in ganz Österreich.



**Strukturierter Dialog  
eröffnet Möglichkeiten und  
ist Motor für Entwicklung**

# JugendarbeiterInnen bringen den Strukturierten Dialog in Österreichs Gemeinden und Regionen



**Strukturierter Dialog schafft  
Netzwerke und Synergien**

# Gemeinschaft mitgestalten!



## Youth Empowerment



Europäisches Schwerpunktthema,  
Juli 2014 bis Dezember 2015

Beim aktuellen Schwerpunktthema geht es um die Frage, wie junge Menschen so gestärkt und unterstützt werden können, dass sie sich selbstverantwortlich und selbstbestimmt in die Gesellschaft einbringen können.

Junge Menschen sollen Gestaltungsmöglichkeiten in ihrem eigenen Leben erkennen und gemeinsam mit anderen ihr Umfeld selbstbestimmt verändern können.

Dabei geht es zum einen darum, entsprechende Fähigkeiten und Kompetenzen zu erwerben und Beteiligung junger Menschen am politischen bzw. gesellschaftlichen Leben zu fördern. Je nach Lebenswelt und Lebensphase gibt es dabei verschiedene Ressourcen bzw. Begrenzungen.

Ein besonderes Augenmerk liegt auch darauf, wie Jugendlichen der Zugang zu ihren Rechten, insbesondere den Rechten auf politische Mitbestimmung, erleichtert werden kann.



## Aber wie?

Bis Mitte Februar 2015 werden Ideen, Meinungen, Vorschläge und Forderungen auf der Website des **Strukturierten Dialogs** gesammelt, bewertet und diskutiert. Im März werden die Ergebnisse auf europäischer Ebene zusammengeführt, danach werden auch Maßnahmen für die Bundes- und Länderebene in Österreich entwickelt. Dazu treffen sich im Mai und September junge Menschen und EntscheidungsträgerInnen aus Politik und Verwaltung, jeweils aus mehreren Bundesländern.

Im November und Dezember 2014 fanden Trainings für haupt- und ehrenamtliche JugendarbeiterInnen aus ganz Österreich statt, die mit

Jugendlichen zum Thema Beteiligung arbeiten. Dieser Schritt trägt dazu bei, dass Jugendliche möglichst zeitnah eine Reaktion auf ihr Engagement erfahren und die Ergebnisse von der lokalen und regionalen Ebene auch auf der nationalen und europäischen Ebene berücksichtigt werden.



- » lokal und regional
- » national und online
- » europäisch

# Neugierig geworden?



Informiere dich auf  
[www.strukturierter-dialog.at](http://www.strukturierter-dialog.at)

Erzähle jungen Menschen und Entscheidungs-  
trägerInnen vom Strukturierten Dialog.



Stifte Menschen in deinem Umfeld  
zum Mitmachen an!



**Strukturierter Dialog schafft  
Wissen und Erkenntnisse**





„Jugendliche müssen in allen Bereichen gehört und eingebunden werden und dafür sind wir Jugenddelegierten dein Sprachrohr.“

Carina Autengruber und  
Gregor Schamschula,  
EU-Jugenddelegierte  
2014/2015



„Ein gemeinsames Europa muss auch eines sein, in dem Bürgerinnen und Bürger mitgestalten können. Der Strukturierter Dialog kann ein wichtiger Beitrag dazu sein.“

Dr. Sophie Karmasin, Bundesministerin  
für Familien und Jugend

„Der Strukturierte Dialog bietet uns eine Möglichkeit zur Mitsprache und Mitgestaltung.“

Jugendliche Workshop-Teilnehmerin



**Strukturierter Dialog  
sorgt für Verständnis**



**Mach mit!**  
Hier erfährst du wie:  
[www.strukturierter-dialog.at](http://www.strukturierter-dialog.at)



*Jugend in Aktion*  
Österreichische Agentur



Bundes  
Jugend  
Vertretung



LAND KÄRNTEN  
Jugendreferat

Jugendreferat NÖ Landesregierung



JugendReferat  
Land Salzburg

*Jugend*  
Land Salzburg

Das Land  
Steiermark  
Bildung, Familie, Frauen und Jugend



Vorarlberg  
unser Land

ALDUNG JUGEND  
13  
WIR BEWEGEN AUF  
Stadt Wien